



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon 02603 71-0

Telefax 02603 71-3150

E-Mail poststelle@statistik.rlp.de

Internet www.statistik.rlp.de

Kennziffer: E V - vj 4/07
Bestellnr.: E 5023 200744

März 2008

Umsatz und Beschäftigte im Handwerk im 4. Vierteljahr 2007

Messzahlen für Umsatz und Beschäftigte
nach Gewerbe- und Wirtschaftszweigen

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung dient vor allem der Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Handwerk insgesamt sowie in wichtigen Gewerbe- und Wirtschaftszweigen. Außerdem sollen Strukturveränderungen im Handwerk frühzeitig aufgezeigt werden.

Bei der Handwerksberichterstattung werden die wirtschaftlichen Veränderungen im Handwerk in Form von Messzahlen und Veränderungsraten ermittelt. Basis für die Messzahlen waren bis 1998 die Ergebnisse der Handwerkszählung 1995. Im Rahmen der Anpassung der Handwerksberichterstattung an die neue Anlage A der Handwerksordnung (HwO) wurde der Nachweis der Ergebnisse ab dem Berichtsquartal 1/1999 auf die neue Basis 1998 umgestellt. Durch eine erneute Änderung der Anlage A der HwO zum 1. Januar 2004 erfolgte ab dem Berichtsquartal 1/2004 eine Umstellung der Basis auf das Jahr 2003. Damit ist die neue Basis bei den Beschäftigten der 30. September 2003 und beim Umsatz der Vierteljahresdurchschnitt des Jahres 2003.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das Gesetz über Statistiken im Handwerk (Handwerkstatistikgesetz – HwStatG) vom 7. März 1994 (BGBl. I S. 417), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Zeitliche Vergleichbarkeit

Zum 1. Januar 2004 ist das Dritte Gesetz zur Änderung der Handwerksordnung (HwO) und anderer handwerksrechtlicher Vorschriften in Kraft getreten. Demnach umfasst die Anlage A zur HwO nur noch solche Gewerbe, die als zulassungspflichtige Handwerke betrieben werden können. Hierbei handelt es sich um 41 Gewerbe. Die übrigen 53 Gewerbe der bisherigen Anlage A zur HwO wurden als zulassungsfreie Handwerke in die Anlage B Abschnitt 1 überführt.

Das Handwerkstatistikgesetz (HwStatG) ist die Rechtsgrundlage für die vierteljährliche Handwerksberichterstattung und bezieht sich auf die Anlage A zur HwO. Da das Handwerkstatistikgesetz unverändert geblieben ist, werden in diese Statistik ab dem Berichtsjahr 2004 nur noch die 41 Gewerbe der neuen Anlage A einbezogen. Aus diesem Grund wurden für die Berechnung der für das Jahr 2004 zu veröffentlichenden Messzahlen und Veränderungsraten alle Ergebnisse der Handwerksberichterstattung für das Jahr 2003 anhand der vorliegenden Stichprobenangaben der nunmehr kleineren Grundgesamtheit neu hochgerechnet. Außerdem wurden neue Basiswerte für die Ermittlung der Messzahlen festgelegt (Beschäftigte: 30.09.2003 = 100, Umsatz: 2003 = 100). Des Weiteren wurden für den Ergebnismesswert der Handwerksberichterstattung ab dem Berichtsjahr 2004 neue Gruppen aus „verwandten“ Gewerbebezügen gebildet.

Die früher veröffentlichten Ergebnisse der Handwerksberichterstattung bis zum Berichtsjahr 2003 sind somit nicht ohne Weiteres mit den ab 2004 ermittelten Ergebnissen vergleichbar.

Erhebungsbereich

Erhebungsbereich der Handwerksberichterstattung ist das selbständige Handwerk, d.h. die in die Handwerksrolle eingetragenen selbständigen Unternehmen. Nicht einbezogen sind dagegen die Angaben handwerklicher Nebenbetriebe. Gleiches gilt für Unternehmen, die zum handwerksähnlichen Gewerbe nach der Anlage B der Handwerksordnung zählen. Die Statistik wird als Stichprobenerhebung bei bundesweit höchstens 50 000 Unternehmen durchgeführt. In Rheinland-Pfalz sind es ca. 2 700.

Erhebungsmerkmale

Erhebungsmerkmale der Handwerksberichterstattung sind:

- Umsatz (ohne Umsatzsteuer) im abgelaufenen Kalendervierteljahr,
- Beschäftigte am Ende des abgelaufenen Kalendervierteljahres,
- hauptsächlich ausgeübtes Gewerbe nach der Anlage A der Handwerksordnung sowie
- ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeiten und deren Schwerpunkt.

Die Merkmale Umsatz und Beschäftigte werden vierteljährlich, die anderen jährlich, jeweils zum Ende des dritten Kalendervierteljahres erhoben.

Zeichenerklärung (nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Umsatz ¹⁾ nach ausgewählten Gewerbebezügen
 - Messzahlen und Veränderungsraten -

Nr. der Systematik ²⁾	Gewerbebezug	2006	2007				Veränderung 4. Vj. 2007 gegenüber	
		4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Vorquartal	Vorjahresquartal
		Messzahlen: Vierteljahresdurchschnitt 2003 = 100						%
I	Bauhauptgewerbe	115,0	68,7	86,8	95,8	109,8	14,6	-4,5
	darunter:							
01 , 05	Maurer und Betonbauer, Straßenbauer	114,2	65,0	82,3	93,2	106,5	14,3	-6,8
03	Zimmerer	69,5	44,5	78,6	76,0	59,2	-22,1	-14,8
04	Dachdecker	135,9	69,8	84,1	103,8	136,6	31,5	0,5
08	Steinmetzen und Steinbildhauer	102,7	45,8	83,4	82,0	89,5	9,2	-12,8
II	Ausbaugewerbe	145,2	83,6	102,8	113,4	126,5	11,6	-12,9
	darunter:							
09	Stukkateure	124,6	61,0	95,7	100,4	101,3	0,9	-18,7
10	Maler und Lackierer	121,3	69,2	85,2	102,6	110,0	7,2	-9,3
23, 24	Klempner; Installateur und Heizungsbauer	151,5	66,3	91,2	104,1	122,4	17,6	-19,2
25	Elektrotechniker	163,3	106,7	129,2	133,6	152,0	13,8	-6,9
27	Tischler	139,4	89,7	96,4	106,5	114,6	7,5	-17,8
39	Glaser	119,1	77,7	94,0	98,8	102,2	3,5	-14,2
III	Handwerke für den gewerblichen Bedarf	136,0	108,5	129,2	139,4	168,2	20,6	23,7
	darunter:							
13	Metallbauer	132,7	94,7	131,2	140,8	191,8	36,2	44,6
16	Feinwerkmechaniker	130,5	128,1	126,5	142,3	111,5	-21,6	-14,6
19	Informationstechniker	136,9	76,6	68,0	76,2	90,7	19,0	-33,8
IV	Kraftfahrzeuggewerbe	114,7	82,1	102,6	92,9	100,3	8,0	-12,6
	darunter:							
20	Kraftfahrzeugtechniker	111,9	81,1	99,3	91,4	97,6	6,7	-12,8
V	Nahrungsmittelgewerbe	113,9	105,3	111,5	119,1	126,2	5,9	10,7
	darunter:							
30	Bäcker	113,4	110,2	114,1	125,2	137,0	9,4	20,8
32	Fleischer	114,9	101,0	110,0	114,0	115,4	1,2	0,5
VI	Gesundheitsgewerbe	91,0	81,8	88,4	87,7	90,2	2,9	-0,9
	darunter:							
33	Augenoptiker	82,7	79,0	83,1	85,5	80,0	-6,4	-3,3
37	Zahntechniker	87,1	76,1	79,7	76,6	86,3	12,7	-0,9
VII	Friseurgewerbe	114,3	100,5	98,6	111,7	114,0	2,1	-0,2
38	Friseure	114,3	100,5	98,6	111,7	114,0	2,1	-0,2
	I n s g e s a m t	122,4	84,6	102,3	105,1	117,1	11,4	-4,3

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Gewerbebezugs-systematik gemäß Anlage A der Handwerksordnung ab 01.01.2004.

Beschäftigte ¹⁾ nach ausgewählten Gewerbezeigen
- Messzahlen und Veränderungsraten -

Nr. der Systematik ²⁾	Gewerbezeig	2006	2007				Veränderung 4. Vj. 2007 gegenüber	
		4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Vor- quartal	Vorjahres- quartal
		Messzahlen: Vierteljahresdurchschnitt 2003 = 100						%
I	Bauhauptgewerbe	83,2	84,3	86,2	85,0	89,4	5,1	7,4
	darunter:							
01 , 05	Maurer und Betonbauer, Straßenbauer	73,4	71,5	75,1	75,0	75,2	0,2	2,4
03	Zimmerer	85,3	82,9	82,4	68,4	85,4	24,8	0,1
04	Dachdecker	92,3	87,5	81,1	76,6	102,0	33,3	10,5
08	Steinmetzen und Steinbildhauer	74,3	73,8	76,8	77,9	74,4	-4,4	0,1
II	Ausbaugewerbe	92,9	92,5	93,3	94,7	92,5	-2,3	-0,5
	darunter:							
09	Stukkateure	88,6	94,7	102,0	95,9	89,7	-6,5	1,3
10	Maler und Lackierer	90,1	89,2	93,9	96,2	89,8	-6,6	-0,3
23, 24	Klempner; Installateur und Heizungsbauer	87,9	84,6	84,0	85,8	86,0	0,2	-2,2
25	Elektrotechniker	99,7	101,8	102,5	105,1	103,9	-1,1	4,2
27	Tischler	95,5	93,8	91,9	92,0	88,7	-3,5	-7,0
39	Glaser	87,5	90,7	91,9	92,5	92,0	-0,6	5,2
III	Handwerke für den gewerblichen Bedarf	94,7	94,3	94,2	95,3	97,2	2,0	2,6
	darunter:							
13	Metallbauer	88,0	87,3	87,4	86,2	89,4	3,7	1,5
16	Feinwerkmechaniker	98,5	100,2	99,7	102,8	92,1	-10,4	-6,5
19	Informationstechniker	95,0	88,2	88,8	87,4	89,1	1,9	-6,2
IV	Kraftfahrzeuggewerbe	93,5	92,9	92,9	93,2	92,4	-0,8	-1,2
	darunter:							
20	Kraftfahrzeugtechniker	92,1	91,4	90,9	91,1	90,7	-0,4	-1,5
V	Nahrungsmittelgewerbe	100,8	99,5	104,2	110,2	105,8	-4,0	5,0
	darunter:							
30	Bäcker	104,4	103,5	110,5	119,7	113,1	-5,5	8,4
32	Fleischer	97,0	95,5	96,5	97,6	96,6	-1,0	-0,4
VI	Gesundheitsgewerbe	94,0	92,0	92,6	92,1	91,2	-1,0	-3,0
	darunter:							
33	Augenoptiker	94,9	92,3	92,8	92,7	90,3	-2,6	-4,9
37	Zahntechniker	87,9	84,5	86,2	85,2	84,7	-0,6	-3,6
VII	Friseurgewerbe	100,3	102,1	100,3	108,2	103,5	-4,4	3,1
38	Friseure	100,3	102,1	100,3	108,2	103,5	-4,4	3,1
	I n s g e s a m t	92,7	92,6	93,8	95,5	95,0	-0,5	2,5

1) Stand am Quartalsende. - 2) Gewerbezeigsystematik gemäß Anlage A der Handwerksordnung ab 01.01.2004.

Umsatz ¹⁾ nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
- Messzahlen und Veränderungsraten -

Nr. der Systematik ²⁾	Wirtschaftszweig	2006	2007				Veränderung 4. Vj. 2007 gegenüber	
		4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Vorquartal	Vorjahresquartal
		Messzahlen: Vierteljahresdurchschnitt 2003 = 100						%
D	Verarbeitendes Gewerbe	130,3	108,8	122,1	131,4	144,3	9,8	10,7
	darunter:							
15	Ernährungsgewerbe	115,2	109,0	115,2	123,4	129,4	4,8	12,3
	darunter:							
15.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	118,6	106,1	115,6	120,1	119,7	-0,3	1,0
15.81	Herstellung von Backwaren	109,9	111,9	116,4	126,4	136,7	8,2	24,4
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	164,4	91,4	111,1	126,7	130,8	3,3	-20,4
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	52,7	27,9	55,8	55,6	51,8	-6,8	-1,7
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	130,8	107,7	124,3	134,3	149,5	11,3	14,3
29	Maschinenbau	141,4	134,1	138,2	155,6	158,6	2,0	12,1
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	110,0	100,0	104,0	102,3	112,4	9,9	2,2
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonst. Erzeugnissen	124,1	89,2	81,8	88,1	78,8	-10,5	-36,5
F	Baugewerbe	122,4	65,6	85,4	96,0	109,8	14,4	-10,3
	darunter:							
45.1,	Vorbereitende Baustellenarbeiten;							
45.2	Hoch- und Tiefbau	112,6	63,3	81,2	91,9	106,2	15,6	-5,7
45.3	Bauinstallation	140,5	67,8	92,3	101,4	117,8	16,1	-16,1
	darunter:							
45.31	Elektroinstallation	149,8	77,9	107,7	114,3	128,7	12,6	-14,1
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	142,2	63,6	86,0	97,6	116,0	18,7	-18,5
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	125,7	70,2	88,4	102,0	108,5	6,5	-13,6
	darunter:							
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	137,9	68,7	106,6	111,6	112,1	0,4	-18,7
45.42	Bautischlerei und Bauschlosserei	130,5	80,3	92,7	103,1	111,1	7,7	-14,9
45.44	Maler- und Glasergewerbe	133,0	69,9	90,4	110,9	117,8	6,2	-11,4
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	116,5	83,9	103,8	94,4	104,9	11,1	-9,9
	darunter:							
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen	116,3	81,6	102,3	92,0	103,1	12,0	-11,3
93.02	Friseur- und Kosmetiksalons	113,8	101,8	99,6	111,5	113,2	1,6	-0,5
	Insgesamt	122,4	84,6	102,3	105,1	117,1	11,4	-4,3

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003

Beschäftigte ¹⁾ nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
- Messzahlen und Veränderungsraten -

Nr. der Systematik ²⁾	Wirtschaftszweig	2006	2007				Veränderung 4. Vj. 2007 gegenüber	
		4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Vorquartal	Vorjahresquartal
		Messzahlen: Vierteljahresdurchschnitt 2003 = 100						%
D	Verarbeitendes Gewerbe	100,0	100,2	102,2	105,2	103,2	-1,9	3,2
	darunter:							
15	Ernährungsgewerbe	103,9	103,8	109,0	115,5	111,0	-3,9	6,9
	darunter:							
15.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	101,9	101,6	102,7	103,6	103,0	-0,6	1,1
15.81	Herstellung von Backwaren	106,3	106,3	113,9	122,8	116,4	-5,2	9,6
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	104,0	99,7	95,3	95,5	93,0	-2,7	-10,6
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	51,9	55,9	57,4	57,9	56,3	-2,8	8,6
28	Herstellung von Metallzeugnissen	90,0	93,3	94,6	94,6	95,1	0,5	5,7
29	Maschinenbau	106,9	108,3	106,9	110,3	109,8	-0,4	2,7
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	96,6	94,6	95,4	93,9	94,7	0,8	-1,9
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonst. Erzeugnissen	93,8	95,9	83,8	82,1	72,8	-11,3	-22,4
F	Baugewerbe	82,4	81,2	82,9	82,9	84,3	1,7	2,3
	darunter:							
45.1,	Vorbereitende Baustellenarbeiten;							
45.2	Hoch- und Tiefbau	76,2	73,7	75,6	74,2	79,3	6,8	4,1
45.3	Bauinstallation	90,3	89,7	89,6	91,6	91,4	-0,2	1,2
	darunter:							
45.31	Elektroinstallation	94,3	97,0	97,9	100,5	99,6	-0,9	5,5
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	87,7	84,0	83,5	85,1	85,4	0,4	-2,6
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	85,2	86,1	90,3	90,6	85,3	-5,8	0,2
	darunter:							
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	93,0	99,6	107,2	100,8	94,3	-6,5	1,4
45.42	Bautischlerei und Bauschlosserei	89,3	88,9	92,0	91,8	90,1	-1,8	0,9
45.44	Maler- und Glasergewerbe	87,3	86,4	90,7	93,3	85,9	-7,9	-1,6
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	97,9	97,9	97,8	98,1	98,1	0,1	0,3
	darunter:							
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen	97,3	97,3	97,2	97,5	98,0	0,5	0,7
93.02	Friseur- und Kosmetiksalons	101,5	104,4	102,5	110,2	105,6	-4,2	4,0
	Insgesamt	92,7	92,6	93,8	95,5	95,0	-0,5	2,5

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003